

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 119 (1993)  
**Heft:** 19  
  
**Artikel:** Das schöne an der Klugheit [...]  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-608696>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Herr Müller



Das Schöne an der Klugheit:  
Man kann sich dumm stellen. Umge-  
kehrt wird es schon schwieriger. *am*

## AUFLÖSUNGEN

Lösung zum «Kartenzauber» in Nr. 18

## Der Aufstand der Kleinen

Addieren wir alle zu verteilenden Punkte,  
so erhalten wir 240:  
 $240 = 4 \times (6 + 7 + 8 + 9 + 10 + 2 + 3 + 4 + 11)$ .

Ferner ergeben die Zahlen 1 bis 21 sum-  
miert 231. Das heisst, 9 Punkte sind über-  
schüssig. Somit legen wir auf die Eins eine  
um 9 Punkte grössere Karte als die Eins,  
und dies ist die Zehn.

Mit Hilfe dieser Überlegung lässt sich leicht  
eine der vielen Lösungen finden:

1 = 10	12 = 6 + 6
2 = Un	13 = Ob + 10
3 = Ob	14 = 7 + 7
4 = Kö	15 = Kö + As
5 = Un + Ob	16 = 8 + 8
6 = Un + Kö	17 = 8 + 9
7 = 7	18 = As + 7
8 = 8	19 = 10 + 9
9 = Ob + 6	20 = As + 9
10 = Kö + 6	21 = As + 10
11 = Un + 9	

Lösung des Bilderrätsels von Seite 29:

## FIRLEFANZ

S C H A C H

Auflösung von Seite 28: Judit entkorkte  
1. Lxe5+! Sxe5 (nicht besser war 1. ...  
Kxe5 2. Dg7+! usw.) 2. Df5+ Kg7 3.  
Dxe5+ Kg6 4. Df5+ Kh6 5. Df6+ Kh7 6.  
Df7+! 1-0 Schwarz würde nach 6. ...  
Kh8(h6) 7. Dh5+ weiteres Material verlie-  
ren.

## Ungleichungen

Im Vortrag «Über die Liebe» von Martin Berg-  
mann erlaucht: «Eine Ehe ist natürlich etwas  
ganz anderes als eine Liebesbeziehung!» *bu*

## Stichwort

Missverständnis: Ein Frühling  
macht noch keine Schwalbe.

*pin*

## Oh Auto!

Die meisten Schwei-  
zer wohnen an  
abgelegener Lage.  
Einen besseren  
Grund gibt es ja  
nicht, unbedingt ein  
bis zwei Autos ha-  
ben zu müssen ...

*mu*

## Dies und das

Dies gelesen: «Sind  
ohne Erdboden  
hors-sol-produzierte  
Tomaten überhaupt  
noch landwirtschaft-  
liche Produkte?»  
Und das gedacht:  
Warum macht man  
sie nicht gerade aus  
Plastik? *Kobold*

## Erbteilung ist...

... wenn jeder  
soviel erhält wie  
der Anwalt! *ll*

## Aufgabelt

Ein Redaktor schreibt: «Am Fernsehen, in den  
Zeitungen, auf Flugblättern wird uns mit vie-  
len guten Worten, cleveren Tips und eindrück-  
lichen Grafiken eingeheizt, dass wir weniger  
Abfall produzieren. Von dieser Informations-  
Flut nicht ausgenommen sind die Redaktio-  
nen. Ich habe jetzt alle Presseunterlagen zum  
Thema Abfall-Verminderung bzw. Umwelt-  
schutz auf die Waage gelegt, die mir von den  
besorgten Absendern in den letzten vier Wo-  
chen zugestellt wurden. Resultat: 754 Gramm  
Papier. Umgerechnet auf etwa 1500 Schweizer  
Redaktionen ergibt dies einen Berg von über ei-  
ner Tonne Abfall.» *pi*

## Matt-Scheibchen

«Ein reizendes Kerlchen! Ich glaube, ich  
habe sein Bild schon mal auf einer Salz-  
säureflasche gesehen!» *rs*

## Frage ...

... an Radio Eriwan: «Ist es richtig,  
dass nach dem Atomunfall in der west-  
sibirischen Atomfabrik Toms-7 für die  
Bevölkerung keine Gefahr mehr  
besteht?»

Antwort von Radio Eriwan: «Im Prinzip  
ja. Es ist zwar ein Gebiet von etwa  
120 Quadratkilometern verseucht, doch  
ist dies, laut russischen Experten, im  
Prinzip unbewohntes Gebiet.» *rs*



## Übrigens ...

... dürfen Tageszei-  
tungen auch bei  
Nacht gelesen wer-  
den. *ll*

## Bauernregel

Schnauft und stöhnt  
es laut im Stall, spiel'n  
die Schweine Basket-  
ball. *am*

## Merke!

Singvögel sind auch  
dann noch nüchtern,  
wenn sie einen  
gezwitchert haben. *ll*

## Er hatte ...

... keine Meinung, was ihn aber  
nicht daran hinderte,  
sie jedem aufzudrängen. *am*

## Deutschland und Europa

Fussball-Länderspiel Deutschland-Ghana am  
14.4.93. ZDF-Fernsehreporter Marcel Reif  
nach einer Attacke eines ghanesischen Spielers  
an einem deutschen Spieler: «Er flucht italie-  
nisch. Europa wächst zusammen.» *wr*

## Konsequenztraining

Eine Spezialität von Reinhard Mey, selber begei-  
sterter Privatpilot, sind seine Fliegerlieder. Vom  
bestbekannten «Über den Wolken» bis zum re-  
signierteren «Es gibt keine Maikäfer mehr!» *ea*

## Kulinarisches

Wenn man die  
Kosten dämpft,  
werden sie dann  
bekömmlicher?

*am*Und dann war  
da noch ...

... der Mittelmässige.  
Er hasste Grosse und  
Kleine, Dicke und  
Dünne, Reiche und  
Arme, Dumme und  
Gescheite ... *wr*